

Merkblatt

“Vasektomie“ (Sterilisation)

Dr. med. Mirko Adam

Facharzt für Urologie
Androloge
Medikamentöse
Tumorthherapie
Proktologe

Hartmut Krüger

Facharzt für Urologie
CME-Männerarzt

Bahnhofstraße 13
55116 Mainz

Fon: 06131 – 270480
Fax: 06131 – 2704848
info@urologen-mainz.de
www.urologen-mainz.de

Sehr geehrter Patient,

Sie möchten bei uns eine Sterilisation (Vasektomie) durchführen lassen.
Wir möchten Sie im Folgenden über das **Verhalten vor und nach der Operation** informieren.

Vor der Operation

- Am Abend vorher oder am besten am Morgen des Operationstages befreien Sie bitte den Hodensack und die Peniswurzel von sämtlichen Schamhaaren. Am besten geht das mit einem Nassrasierer.
- Am Morgen des OP-Tages können Sie normal frühstücken und auch Rauchen, Nüchternheit ist nicht erforderlich.
- 7 Tage vor dem Op-Termin dürfen Sie keine blutverdünnenden Medikamente einnehmen (z.B.: Marcumar, Aspirin, ASS100, Efient, Iscover, Plavix, Godamed, Herz-ASS etc.).
- Bitte lassen Sie sich nach dem Eingriff abholen, und führen Sie nicht selbst ein Fahrzeug. Versicherungsrechtlich gelten Sie, obwohl wir Ihnen in der Regel keine Beruhigungsmittel verabreichen, als eingeschränkt fahrtüchtig.

Nach der Operation

- Am Tag der Operation sollten Sie nicht allein zu Hause bleiben und sich möglichst ausruhen. Bürotätigkeit ist meist am Folgetag problemlos möglich. Wenn nötig, können Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung („Krankmeldung“) für 2-3 Tage erhalten. Mittelschwere bis schwere körperliche Tätigkeiten oder Sport sollte für ein paar Tage vermieden werden.
- Am ersten Tag nach der Operation kommen Sie bitte zwischen 7:30 Uhr und 12:00 Uhr zur Wundkontrolle in die Praxis, eine Terminvereinbarung hierfür ist nicht nötig.
- Tragen Sie möglichst eine enge Unterhose (alternativ: Badehose oder Suspensorium).
- Nach der Op sind Schmerzmittel meist nicht nötig, können bei Bedarf aber genommen werden (z. B. Paracetamol, Ibuprofen). Blutverdünnende Schmerzmittel wie Aspirin (Acetylsalicylsäure) sollten Sie meiden.
- In den ersten 7 Tagen nach dem Eingriff sollten Sie mit sexuellen Aktivitäten zurückhaltend sein.
- Auch nach der Operation sind empfängnisverhütende Maßnahmen notwendig, bis Ihre Unfruchtbarkeit bewiesen ist. Erst wenn das abgegebene Ejakulat 12 Wochen nach dem Eingriff ohne Nachweis von Spermien ist, können Sie ungeschützten Geschlechtsverkehr haben. Die Proben können Sie unangemeldet jeden Morgen zwischen 7.45 und 9.00 Uhr in unserer Praxis abgeben. Sammelgefäße erhalten Sie z. B. am Tag der Wundkontrolle am Empfang bei uns.
- Bei unvorhergesehenen Ereignissen, z. B. zunehmenden Schmerzen im Operationsgebiet, einer Schwellung im Bereich des Hodensackes oder größeines ßeren Blutergusses, rufen Sie uns bitte sofort an (06131-270480) oder kommen direkt vorbei. Wenn wir nicht erreichbar sind, stellen Sie sich bitte umgehend in der Urologischen Universitätsklinik Mainz (Tel: 06131-170, dann über die Zentrale mit dem diensthabenden Urologen verbinden lassen) vor (Gebäude 604) oder einem anderen, Ihnen nahe gelegenen Krankenhaus mit urologischer Abteilung.



Stand 10/2013